22. März 2009 - Christ in der Gegenwart

Petition Vaticanum II

Weil die Regensburger Theologen Sabine Demel, Burkard Porzelt und Heinz-Günther Schöttler die „Petition Vaticanum II" unterschrieben hatten, welche Sorge um den Kurs der Kirche äußert und die uneingeschränkte Anerkennung der Beschlüsse des Zweiten Vatikanischen Konzils anmahnt, forderte Bischof Gerhard Ludwig Müller die drei Professoren auf, sich beim Papst zu entschuldigen, ihre Unterschrift zu widerrufen und einen kirchlichen Treueeid abzulegen. Die Petition, die mittlerweile über 36000 Gläubige unterschrieben haben, wurde von der Bewegung "Wir sind Kirche" den Bischöfen in Hamburg übergeben.

In einem Gespräch mit Müller haben die drei Professoren ihre Haltung präzisiert und das inhaltliche Anliegen und die Sorge um den Kurs der Kirche bekräftigt. Zugleich verwahren sie sich gegen eine Interpretation der Petition, die das Ansehen oder die Integrität des Papstes infrage stellt. Bischof Müller hat angekündigt, den Vatikan um eine Stellungnahme zu bitten.
Zuletzt geändert am 19.03.2009